

18.12.2012

Gemeinsame Presseerklärung der Stiftung Mercator und der Universitäten Duisburg-Essen und Regensburg

Jetzt bewerben: „ProSALAMANDER“ geht in die zweite Runde

Fit für den deutschen Arbeitsmarkt

Ab sofort können sich ausländische Akademikerinnen und Akademiker für die neue Vergaberunde des Stipendienprogramms „ProSALAMANDER“ bewerben. Nach dem erfolgreichen Start des Nachqualifizierungsprogramms können im Wintersemester 2013/2014 weitere 39 Studienplätze vergeben werden. Studieninteressierte können sich bis zum 15. März 2013 bewerben.

Ziel des Programms ist die gezielte Nachqualifizierung zugewanderter Akademiker, deren ausländischer Studienabschluss in Deutschland nicht oder nur teilweise anerkannt wird. Die Essener Stiftung Mercator stellt dafür 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Das Programm wird bundesweit nur an zwei Standorten in unterschiedlichen Studienrichtungen angeboten.

An der Universität Duisburg-Essen kann man sich für Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften bewerben. An der Universität Regensburg sind die Wirtschaftswissenschaften und die Fachrichtungen Informations- und Medienwissenschaften, Medieninformatik sowie Sprach- und Kulturwissenschaften beteiligt. Über die Studiengänge im Einzelnen informiert die Homepage: www.prosalamander.de

In drei Säulen zum Erfolg

ProSALAMANDER verfolgt einen Drei-Säulen-Ansatz, der neben der fachlichen Nachqualifizierung auch die Studier- und Arbeitsfähigkeit in akademischen Berufen in den Blick nimmt. Zunächst wird in einer Clearingstelle geprüft, welche im Ausland erworbenen Studienleistungen anerkannt werden können und in welchen Bereichen eine Nachqualifizierung notwendig ist.

Die Stipendiaten erwerben über das Studienprogramm Fachkenntnisse und Kompetenzen in der jeweiligen Fachsprache sowie spezifische methodische und gesellschaftliche Fähigkeiten. Die Teilnehmer werden vor Ort individuell beraten und durch Mentoren unterstützt. Nach 12 bis 18 Monaten kann der deutsche Bachelor- oder Masterabschluss erworben werden. Im laufenden Wintersemester wurden bereits die ersten 25 Stipendiaten in das Programm aufgenommen.

Die Aufnahme in das Programm schließt ein Stipendium in Höhe von bis zu 800 Euro pro Monat ein. Studienbeginn ist der 1. Oktober 2013. Bewerbungen sind an die Clearing-Stellen der fachlich in Frage kommenden Universität zu richten.

Weitere Informationen: <http://www.prosalamander.de/>

Ansprechpartner für Studieninteressierte:

- Kristin Piesker, Projektkoordination Universität Regensburg, Tel.: 0941 943-5759, Kristin.Piesker@sprachlit.uni-regensburg.de
- Joanna Sommer, Clearingstelle Universität Regensburg, Tel.: 0941 943-5759, Joanna.Sommer@sprachlit.uni-regensburg.de
- Dr. Anna Katharina Jacob, Projektleitung Universität Duisburg-Essen, Tel.: 0203 379-7018, Katharina.Jacob@uni-due.de
- Julia Hermann, Clearingstelle Universität Duisburg-Essen, Tel.: 0203 379-2804, julia.hermann@paluno.uni-due.de

Pressekontakt:

- Beate H. Kostka, Universität Duisburg-Essen, Tel. 0203/379-2430, beate.kostka@uni-due.de
- Alexander Schlaak, Universität Regensburg, Tel. 0941/943-5566, alexander.schlaak@verwaltung.uni-regensburg.de
- Marisa Klasen, Stiftung Mercator, Tel. 0201/245-2253, marisa.klasen@stiftung-mercator.de